

Unterthingau

Baudenkmäler

- D-7-77-175-1** **An der Ach 8.** Wohnhaus, verputzter Ständerbau mit vorspringendem Stubenstock und Kerbschnitzerei, im Kern Ende 17. Jh.
nicht nachqualifiziert
- D-7-77-175-34** **Brandeln; Reinhardrieder Straße 14.** Zweigeschossiger Satteldachbau mit angeschlossenem Wirtschaftsteil, im Kern zweite Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-175-2** **Burganger 14/16.** Doppelhaus, ausgebauter Hakenschopf, hängende Traufe und Kopfbügel, im Kern Ende 17. Jh.
nicht nachqualifiziert
- D-7-77-175-24** **Dorfstraße 3.** Bauernhaus, über der Tenne Andreaskreuz, im Kern 1. Hälfte 18. Jh.
nicht nachqualifiziert
- D-7-77-175-16** **Hauptstraße 4.** Schmiedeeiserner Ausleger, 18. Jh.
nicht nachqualifiziert
- D-7-77-175-17** **Hauptstraße 17.** Ehem. Bauernhaus, Flachdach, profilierter Bug und Kerbschnitzerei, 1. Hälfte 18. Jh.
nicht nachqualifiziert
- D-7-77-175-18** **Hauptstraße 36.** Hausfigur, ritterlicher Heiliger, als hl. Gambrinus verändert, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-175-13** **Haus Nr. 1.** Gemälde, 1. Hälfte 19. Jh. an der Mühle; zugehöriger Stadel, Ständerbau mit Kniestock und kurzen Andreaskreuzen, Anfang 19. Jh.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-7-77-175-15** **Haus Nr. 1.** Wegkapelle, Ende 19. Jh.; mit Ausstattung.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-7-77-175-14** **Haus Nr. 2.** Kapelle, 1957/58; mit historischer Ausstattung.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-7-77-175-22** **Haus Nr. 5.** Bauernhaus, z. T. verputzter Ständerbau mit doppeltem Hakenschopf, Andreaskreuz über Tenne, bez. 1829.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-7-77-175-23** **Kapellenweg 1.** Kath. Ferialkirche St. Anna, Chorturm und Langhaus um 1500 erbaut, 1605 verlängert, im 17./18. Jh. umgestaltet; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-7-77-175-26** **Kapellenweg 3.** Bauernhaus, mittelsteiles Dach und Andreaskreuz über Tenne, 2. Viertel 19. Jh.
nicht nachqualifiziert
- D-7-77-175-12** **Kath. Seelenkapelle.** erbaut 1704; mit Ausstattung; 1300 m ostwärts auf dem "Seelenberg".
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-7-77-175-33** **Kemptener Straße 1.** Zweigeschossiger Satteldachbau mit angeschlossenem Wirtschaftsteil, im Kern zweite Hälfte 18. Jh., um 1830/40 verändert und erweitert.
nachqualifiziert
- D-7-77-175-3** **Kemptener Straße 13.** Bauernhaus, Wohnteil mit weitem Dachüberstand, Kerbschnitzerei, im Kern Ende 18. Jh.
nicht nachqualifiziert
- D-7-77-175-19** **Kirchberg 1.** Kath. Pfarrkirche St. Stephanus, spätgotisch, Turm 1496, 1681/83 barockisiert, 1684 Gnadenkapelle und Sakristei, Erneuerungen im 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-175-4** **Kirchenweg 4.** Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, Turm mittelalterlich, Neubau um 1510/14, Turmoberbau und Barockisierung Ende 17. Jh., Umgestaltungen bis 1722; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-175-5** **Kleine Gasse 9.** Wohnhaus, verputzter Ständerbau mit offener Riegelwand und Bemalung, Ende 17. Jh.
nicht nachqualifiziert
- D-7-77-175-20** **Langweid 15.** Bauernhaus, Mittertennbau, zweigeschossiger Wohnteil als verputzter Ständerbau, Hakenschopf mit alter Verbretterung, Nasen-Kopfbügen und Andreaskreuz, Ende 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-175-21** **Langweid 16.** Bauernhaus, Mittertennbau; zweigeschossiger Wohnteil als verputzter Ständerbau, Hakenschopf, Tennenbundwerk, profilierte Kopfbügel, Anfang 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-175-6** **Marktoberdorfer Straße 2.** Ehem. Bauernhaus, Flachdachbau mit zweiflügeliger Haustür und verputztem Fachwerkgiebel, 2. Hälfte 18. Jh.
nicht nachqualifiziert
- D-7-77-175-7** **Marktplatz 7.** Ehem. Pfründehaus, Mansard-Walmdach, erbaut 1842.
nicht nachqualifiziert

- D-7-77-175-8** **Marktplatz 9.** Ehem. Schloss, später Gasthof, jetzt Marktgemeinde; mächtiger, das Ortsbild beherrschender Bau mit steilem Satteldach, 1594 westlicher Umbau über älterem Kern, 1695/96 innen barockisiert.
nicht nachqualifiziert
- D-7-77-175-11** **Reinhardtsrieder Ösch.** im Kern Loretokapelle von 1641, 1692 erweitert; mit Ausstattung; im Feld zwischen Kraftisried und Unterthingau.
nachqualifiziert
- D-7-77-175-10** **Reinhardtsrieder Straße 6.** Bauernhaus, Steilsatteldach, über Tenntor Andreaskreuz und Jahreszahl 1811 mit Inschrift; Zwerchbau mit Walmdach, 18./19. Jh.
nicht nachqualifiziert
- D-7-77-175-30** **Ringweg 1.** Bauernhaus, Hakenschopf und beschnitzte Flugpfette, im Kern 2. Hälfte 18. Jh.
nicht nachqualifiziert
- D-7-77-175-31** **Weierstraße 7.** Kath. Marienkapelle, erbaut 1690; mit Ausstattung.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

Anzahl Baudenkmäler: 28

Unterthingau

Bodendenkmäler

- D-7-8228-0001** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert
- D-7-8228-0002** Abgegangenes Schloß der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-7-8228-0101** Frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kapelle Maria Trost bei Unterthingau.
nachqualifiziert
- D-7-8228-0103** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Anna in Reinhardsried.
nachqualifiziert
- D-7-8229-0001** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8229-0002** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8229-0003** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8229-0004** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8229-0009** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert
- D-7-8229-0109** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Seelenkapelle bei Unterthingau.
nachqualifiziert
- D-7-8229-0110** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus in Unterthingau und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-7-8229-0111** Siedlung des Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-7-8229-0112** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des ehem. Schlosses von Unterthingau.
nachqualifiziert

- D-7-8229-0117** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Stephan in Oberthingau und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-7-8229-0119** Frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Marienkapelle in Ried.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 15